

Beschlussprotokoll

über die **öffentliche Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Bau, Verkehr, Umwelt und Stadtteilentwicklung** am

Donnerstag, den 20. Juni 2024 um 17.30 Uhr

Sitzungsaal des Ortsamtes Osterholz, Osterholzer Heerstraße 100, 28325 Bremen

Sitzungsbeginn: 17.30 Uhr

Sitzungsende: 20.05 Uhr

Ausschussmitglieder:

Herr Bösch

Herr Dillmann

Herr Greve

Herr Last

Herr Sporleder

Ausschusssprecher/Sitzungsleitung

Herr Wedler

entschuldigt:

Herr Wagner

Beiratsmitglieder:

Herr Haase

Herr Krauskopf

Ortsamt Osterholz:

Frau Klin

Protokollführung

Gäste:

Herr Klüsing Verkehrssachbearbeiter der Polizei (bis 19.30 Uhr anwesend)

Hr. Meß IG Schweizer Viertel

Herr Künne BPR

Hr. Tasan QM Schweizer Viertel

Hr. Schleisiek GEWOBA

Fr. Loose VONOVIA

Fr. Augustin Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung

Frau Stolz BSAG: Infrastrukturplanung

Hr. Apel BSAG: Fachbereich Verkehrs- und Angebotsplanung

Hr. Putscher Verkehrsabteilung SBMS

Hr. Stemmer Amt für Straßen und Verkehr

Hr. Claus, Janßen Grundstücksgesellschaft mbH

Herr Hasemann Stadtteilkurier

2 sachk. Bürger:innen

15 Bürger:innen

Die Tagesordnung wurde wie folgt beschlossen:

TOP 1 Beschluss zur Tagesordnung, Beschlussfähigkeit, Genehmigung des Protokolls
(öffentliche Sitzung vom 16.05.2024)

TOP 2 Wünsche, Anregungen und Bürgeranträge der Bürgerinnen und Bürger

TOP 3 Nutzungskonzept Umgestaltung Erdgeschoss Gesundheitszentrum am KBO
(angefragt: Hr. Claus, Janßen Grundstücksgesellschaft mbH) ca. 15 Min.

TOP 4 Neugestaltung des Stadtteilzentrums Osterholz und des Osterholzer Marktplatzes
(eingeladen: Vertreter:innen von der Senatorin für Bau, Mobilität und

Stadtentwicklung, Hr. Meß IG Schweizer Viertel, Hr. Schleisiek GEWOBA, Frau Loose
VONOVIA, Hr. Tasan QM Schweizer Viertel, Vertreter:in BSAG) ca. 45 Min.

TOP 5 Anträge/ Beschlüsse

Stellungnahme zur Beteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauBG zum Bebauungsplan 2554
„Campus Osterholz“, Frist 5.7.24
TOP 6 Mitteilungen des Ortsamtes
TOP 7 Verschiedenes

Zu TOP 1 Beschluss zur Tagesordnung, Beschlussfähigkeit, Genehmigung des Protokolls für (öffentliche Sitzung vom 16.05.2024)

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

Der Ausschuss ist beschlussfähig.

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 16.05.2024 wird einstimmig genehmigt.

Zu TOP 2 Wünsche, Anregungen und Bürgeranträge der Bürgerinnen und Bürger
Herr Dillmann fragt nach dem aktuellen Sachstand zur Öffnung KBO auf den Karl-Heinz-Jantzen-Weg an. Die Öffnung ist am 21.6. 14 Uhr offiziell, so **Herr Tasan**.

Zu TOP 3 Nutzungskonzept Umgestaltung Erdgeschoss Gesundheitszentrum am KBO

Gast:

Hr. Claus, Janßen Grundstücksgesellschaft mbH

Herr Claus stellt anhand einer Präsentation (Anlage 1) die Pläne für die Umgestaltung des Gesundheitszentrums am KBO vor. In den Etagen EG, 1, 2 und 5 ist durch die Insolvenz von Convivo ein Leerstand entstanden. Das Medium ist seit 2 Jahren nur zu 60% ausgelastet. Nach einigen Gesprächen ist die Idee entstanden, dass am Medicum eine Rettungswache mit drei Rettungswagen entsteht (Betreiber Johanniter). Die derzeitige Versorgung an Rettungswagen ist im Stadtteil Osterholz schlecht, der Bedarf ist somit gegeben. Gespräche sind mit allen geführt worden. Die Verträge werden in den nächsten 2-3 Wochen geschlossen, dann wird umgebaut und das Ziel ist, dass die Rettungswache zum Ende 2024 in Betrieb gehen kann. Beim Bauamt wird noch eine Nutzungsänderung beantragt. Im 1. OG zieht eine Wundpraxis ein. Die Betreiber aus der 3. Etage werden sich evtl. in der 5. Etage vergrößern (Wohnpflegegruppe Beatmung). Für das 2. OG gibt es Ideen, evtl. Appartements für die Mitarbeitenden einzurichten. Ein Geschoss ist noch nicht vermietet. Hier gerne Werbung im Stadtteil machen. Vielleicht hat ein Facharzt doch Interesse, dann bei Herrn Claus melden. **Herr Haase** berichtet von dem Ortstermin und unterstreicht die Wichtigkeit der Rettungswache für den Stadtteil und der Ausschuss unterstützt die Baumaßnahme einstimmig.

Zu TOP 4 Neugestaltung des Stadtteilzentrums Osterholz und des Osterholzer Marktplatzes

Gäste:

Hr. Meß IG Schweizer Viertel

Hr. Tasan QM Schweizer Viertel

Herr Künne BPR

Hr. Schleisiek GEWOBA

Fr. Loose VONOVIA

Fr. Augustin Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung

Hr. Apel BSAG: Fachbereich Verkehrs- und Angebotsplanung

Fr. Stolz BSAG: Infrastrukturplanung

Hr. Putscher Verkehrsabteilung SBMS

Hr. Stemmer Amt für Straßen und Verkehr

Herr Stemmer berichtet, dass die neuen Bänke bis Ende Oktober 2024 stehen sollten. Herr Last bittet um Prüfung (und letztendlich um den Verbleib) der Steinsitzbänke, die haben

neben dem „Sitzfaktor“ auch den Sicherheitsfaktor für die Laternen (Rangieren der Marktbetreiber mit ihren Autos). Herr Stemmer und Herr Tasan werden das berücksichtigen.

Hr. Meß stellt anhand einer Skizze (Anlage 2) die Ideen und Wünsche zur Neugestaltung des Stadtteilzentrums Osterholz/rund um den Marktplatz Osterholz vor. Die Kaufleute haben klar den Wunsch nach einer zukunftsorientierten verkehrlichen Veränderung geäußert. In 2022 hat die Verwaltungsgesellschaft mbH und Co KG. (Vesta) einen Prüfauftrag zur Neugestaltung an die Hochschule Bremen abgegeben. Die Ergebnisse der Studierenden hat Herr Künne (BPR) aufgegriffen und daraus Ideen entwickelt, die im Stadtteil bereits vorgestellt worden sind. Nun geht es darum, dass die Vesta ein Signal benötigt, dass sie weitermachen kann. Es geht nicht um Detailfragen, die sollen mit allen Beteiligten/Verantwortlich gemeinsam erarbeitet werden. Hauptsächlich geht es um folgende Themen:

- Alle Verkehrsteilnehmende soll Beachtung gegeben werden (das könnte Tempo 20 beinhalten, dann könnten die Fahrradfahrenden auf der Straße fahren und es bedarf keinen extra Fahrradweg)
 - *Tempo 20 auf dem kleinen Stück könnte von der BSAG mitgetragen werden, so Herr Putscher*
- entschleunigtes Fahren (Klimaquartier)
- Neubetrachtung der Verkehrswege (evtl. neue Busführung im Einbahnstraßenverfahren, Stichweg hinter dem privaten Gebäudekomplex)
 - *diesen Wunsch sieht Herr Putscher von der BSAG kritisch, Herr Schleisiek sieht diesen Wunsch als problematisch an.*
- Aufenthaltssteigerung
- Parkplatz zwischen der Apotheke und der Sparkasse nur für Lieferverkehr öffnen (mehr Sicherheit für den Fußverkehr dort schaffen)
- den Motorisierten Individualverkehr soweit wie möglich zurückdrängen, ggf. neuen Bushaltestellen anordnen.
- Verkehrsinsel, Höhe Apotheke, zurückbauen?
- Anordnung von senkrecht Parken vor dem privaten Gebäudekomplex (nicht wie jetzt parallel Parken)
- mit Hochpflasterung in dem Bereich rund um den Marktplatz arbeiten (in der Skizze ist der Bereich beige markiert)

Der Ausschuss f. Klimaschutz, Bau, Verkehr, Umwelt und Stadtteilentwicklung befürwortet einstimmig die Weiterverfolgung des Projektes und ein Beiratsbeschluss, der das Vorhaben noch bestärkt, sollte noch erfolgen. Einzelheiten können aber heute nicht zugestimmt werden. Das muss zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen. Die zuständigen Ressorts/Abteilungen, die heute bereits anwesend waren, sind ab sofort in den weiteren Prozess zu beteiligen. Herr Haase spricht sich für einen Beiratsbeschluss aus, der die Wichtigkeit des Projektes deutlich macht.

Zu TOP 5 Anträge/Beschlüsse

Stellungnahme zur Beteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauBG zum Bebauungsplan 2554 „Campus Osterholz“, Frist 5.7.24

Der CDU Vorschlag ist am 16.6. dem Ortsamt und dem Ausschuss Verkehr zugeschickt worden. Am 17.6. wurde der Vorschlag an den gesamten Beirat geschickt. Bis zur heutigen Sitzung sind keine Änderungsvorschläge, Ergänzungen o.ä. eingegangen. Es wird diskutiert, dass aufgrund der knappen Zeit es für nicht alle möglich war, die Stellungnahme und/oder das Verkehrsgutachten zu lesen. Nach einigen Diskussionen wird folgendes einstimmig vereinbart:

der zuständige Ausschuss für Klimaschutz, Bau, Verkehr, Umwelt und Stadtteilentwicklung hat sich mit der o.g. Stellungnahme am 20.6.2024 in seiner öffentlichen Sitzung befasst.

Folgendes Ergebnis teile ich Ihnen mit:

Der zuständige Ausschuss f. Klimaschutz, Bau, Verkehr, Umwelt und Stadtteilentwicklung beantragt eine Fristverlängerung bis zum 16. August 2024 (Befassung des Themas in der Bau Ausschusssitzung am 8.8.24.

Sollte dem Antrag auf Fristverlängerung nicht zugestimmt werden, lehnt der Ausschuss den BPLAN (wie am 27.5.2024- TÖB beim Ortsamt Osterholz eingereicht), aufgrund der im Bebauungsplan zitiertem Verkehrsgutachten, ab.

Damit am 8.8. in der Ausschusssitzung ein „Endpapier“ besprochen und verabschiedet werden kann, wird gebeten, dass sich einzelne Beiratsmitglieder (wer Lust und Interesse hat) in den Sommerferien (eigenständig) treffen und an dem CDU Papier arbeiten, damit daraus ein endgültiges Papier entsteht.

Zu TOP 6 Mitteilungen des Ortsamtes

Frau Klin verweist auf die Emails.

Zu TOP 7 Verschiedenes

Erneuerung der Piktogramme An der Kämenade

Der Ausschuss stimmt einstimmig der Finanzierung zweier Piktogramme (Erneuerung der vorhandenen) in der Straße An der Kämenade zu (aus dem bereits vom Beirat freigegeben Budget für Piktogramme).

Sanierung Gehweg Oewerweg

Der Ausschuss stimmt einstimmig zu, dass für die Erneuerung des Gehweges am Oewerweg, von der Osterholzer Landstraße kommend, in Rtg. KBO aus dem Stadtteilbudget Bau 10.000€ für die Sanierung zur Verfügung gestellt werden.

Herr Sporleder schließt die Sitzung um 20.05 Uhr.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Klaus Sporleder
(Ausschusssprecher/ Sitzungsleitung)

gez. Vanessa Klin
(Protokollführung)